

Musikmarkt

Die Musikberufe aller Genres stehen nach Ansicht von Experten vor tiefgreifenden Veränderungen. Zahlreiche Berufsfelder lösten sich in ihren Konturen auf und verlangten von den Betroffenen wesentlich mehr als nur musikalische Begabung, sagte der Präsident des Deutschen Musikrates, Martin Krüger, am Mittwoch der Nachrichtenagentur ddp. Viele ausgebildete Musiker, die frisch von der Hochschule kommen, bräuchten jetzt auch Marketingkenntnisse, um sich selbst zu vermarkten. Mit Trends befaßt sich der dreitägige Expertenkongreß »Zukunft der Musikberufe«, der am Freitag im brandenburgischen Rheinsberg beginnt und vom Deutschen Musikrat in Zusammenarbeit mit der Musikakademie Rheinsberg organisiert wurde. »Die meisten, die einen Musikberuf anstreben, denken zunächst an ihre künstlerische Selbstverwirklichung«, sagte der Initiator des Kongresses, Karl-Jürgen Kemmelmeyer. Er selbst hat das Institut für Musikpädagogische Forschung Hannover gegründet, denn er weiß: »Die meisten Künstler bleiben arm«.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/82768.musikmarkt.html>